

Regionaltagung in Bad Blankenburg

Von Angela Nickoll

Bad Blankenburg. Anfang August fand in der Sportschule in Bad Blankenburg die Regionalkonferenz für alle Fußballvereine des Kreisfußballausschusses (KFA) Mittelthüringen statt.

Ralf Hanemann, Vorsitzender des KFA, dankte zu Beginn den Vereinen für ihr zahlreiches Erscheinen. Von 120 Vereinen waren 96 anwesend. Er hob hervor, dass die Arbeit im Ehrenamt von gegenseitigem Respekt und Anerkennung geprägt sein muss. Verständnis für das große Ganze macht die Arbeit miteinander und untereinander leichter. In seiner Ansprache stellte er heraus, dass vor allem der Spielausschuss unter Leitung von Sven Wenzel Unglaubliches geleistet hat, in der abgelaufenen Saison, als auch in der Vorbereitung des Spieljahres 2013/2014. Spielplanung, Durchführung, Ansetzungsheft und Auswertung der Saison 2012/2013 – das alles ist in unserem Großkreis bald nicht mehr ehrenamtlich zu leisten. Nur ein gut funktionierendes Team kann das Erreichen. Aber auch die anderen Ausschussvorsitzenden können auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.



In den Vorträgen der einzelnen Vorsitzenden, der Spielausschuss mit Sven Wenzel begann, gaben diese die Aufgaben und Ziele für das neue Spieljahr vor. Er hob die gute Rückmeldung von den Vereinen zu Mannschaftsmeldung hervor, erläuterte die Staffeleinteilungen, gab einen Ausblick, wie geht es weiter und bat noch einmal alle Vereine um Einhaltung der Spieltermine. Die massive Anzahl von Verletzungen macht es den Staffelleitern nicht immer leicht.

Der Jugendausschussvorsitzende Christian Bothe begann mit der Aufstellung des Ausschusses. Leider hat mit Peter Hess ein wichtiges Mitglied seine Arbeit im Jugendausschuss beendet. An dieser Stelle ein Danke für sein langjähriges Wirken für den Fußball, besonders im Alt-Kreis Ilmkreis. Die

zahlenmäßige Vorstellung der einzelnen Staffeln, Pokaleinteilungen und Angaben zu Regelspieltagen standen auf seinen Tagesordnungspunkten.

Der Schiedsrichterausschuss mit seinem Vorsitzenden Karl Heinz Linke legte dar, wie der Ausschuss neu aufgestellt wurde und wer in welcher Funktion tätig sein wird.

Andreas Schneider, Qualifizierungsausschuss, Steffen Seifert – Finanzen und Angela Nickoll vom Frauenbereich umrissen kurz ihren Aufgabenbereich. Zusammengefasst für diese drei Bereiche kann gesagt werden, dass die Zahlungsmoral im Kreis gut ist, ein wenig mehr Augenmerk auf die Qualifizierung gelegt werden soll und die Frauen und Mädchen im neuen Spieljahr gut vertreten sind.

In der kurzen abschließenden Diskussionsrunde gab es keine nennenswerten Probleme, sondern eher der Dank seitens der Vereine für die gute Organisation des Spielbetriebes.

Abschließend bedankte sich Ralf Hanemann für die Aufmerksamkeit und unterstrich noch einmal den respektvollen Umgang miteinander, um eine gute Saison 2013/2014 durchführen zu können. Er lud zum Saisonstart am 16.08.13 nach Stadtilm ein und wünschte allen Fußballfreunden einen guten Start in die neue Saison.